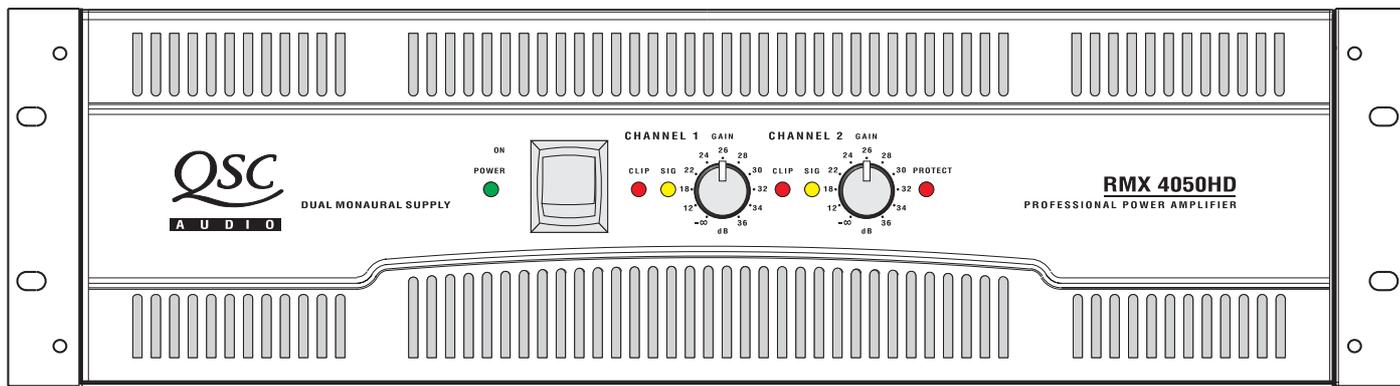




RMX 4050HD and RMX 5050

Bedienhandbuch



TD-000109-04

TD-000109-04 rev.F

Wichtige Sicherheitsvorkehrungen und Symbolerklärung

ACHTUNG!

VORSICHT: ZUR REDUZIERUNG DES STROMSCHLAGRISIKOS DIE ABDECKUNG NICHT ABNEHMEN.
KEINE VOM BENUTZER ZU WARTENDEN INNENKOMPONENTEN. FÜR ALLE WARTUNGSARBEITEN DAFÜR QUALIFIZIERTES
PERSONAL EINSETZEN.



Das aus einem Blitz mit einer Pfeilspitze bestehende Symbol in einem Dreieck soll den Benutzer auf das Vorhandensein nicht isolierter, gefährlicher Spannungen innerhalb des Gehäuses aufmerksam machen, die stark genug sein können, um einen elektrischen Schlag abzugeben.



Das Ausrufezeichen in einem Dreieck soll den Benutzer auf das Vorhandensein wichtiger Betriebs- und Wartungsanleitungen in diesem Handbuch aufmerksam machen.



Die neben den Ausgangsklemmen des Verstärkers aufgeprägten Blitzschlagsymbole sollen den Benutzer auf das Risiko durch gefährliche Energien aufmerksam machen. Ausgangsanschlüsse, die ein Risiko darstellen können, sind durch ein Blitzschlagsymbol gekennzeichnet. Die Ausgangsklemmen bei eingeschaltetem Verstärker nicht berühren. Alle Verbindungen bei ausgeschaltetem Verstärker herstellen.

1. Diese Anleitung sorgfältig durchlesen.
2. Diese Anleitung gut aufbewahren.
3. Alle Warnungen beachten.
4. Alle Anweisungen befolgen.
5. ACHTUNG: Zur Vermeidung von Bränden und Stromschlägen darf diese Ausrüstung weder Regen noch Feuchtigkeit ausgesetzt werden. Dieses Gerät nicht in Wassernähe verwenden.
6. Nur mit einem trockenen Tuch reinigen.
- 7- Die maximale Temperatur für die Betriebsumgebung beträgt 50 °C.
- 8- Die Luftströmung durch die Lüfter oder Luftschlitze des Geräts keinesfalls behindern. Sicherstellen, dass der Luftenlass und die Entlüftungsschlitze durch nichts behindert werden.
9. Nicht in der Nähe von Wärmequellen wie Heizkörpern, Warmluftschiebern, Öfen oder anderen Geräten (einschließlich Verstärkern) aufstellen, die Wärme abstrahlen.
10. Die Sicherheitsfunktion des Schutzkontaktsteckers nicht außer Kraft setzen. Der Schutzkontaktstecker besitzt zwei Stifte und einen Erdungspol (nur für USA/ Kanada). Der dritte Stift dient der Sicherheit. Wenn der im Lieferumfang enthaltene Stecker nicht in Ihre Steckdose passt, ist diese veraltet und muss von einem Elektriker ersetzt werden. Den Erdungspol nicht abschneiden und keinen Adapter verwenden, der den Erdungsschaltkreis unterbricht. Dieses Gerät muss zu Ihrer Sicherheit ordnungsgemäß geerdet werden.
11. Das Netzkabel so verlegen, dass niemand darauf treten oder es eingeklemmt werden kann. Dies gilt insbesondere für Stecker, Steckdosen und die Stelle, an der das Kabel aus dem Gerät austritt.
12. Dieses Produkt ist nicht mit einem Allpol-Hauptschalter ausgestattet. Um das Gerät ganz vom Netzstrom zu trennen, muss der Netzstecker aus der Netzsteckdose oder der Gerätekoppler (IEC-Block) vom Verstärkermodul entfernt werden. Es ist zu gewährleisten, dass im Notfall jederzeit auf den Netzstecker oder den Gerätekoppler zugegriffen werden kann.
13. Das Gerät nur an einen Versorgungsstromkreis mit vorschriftsmäßiger Nennleistung anschließen.
14. Rackmontierte Geräte müssen jederzeit zuverlässig geerdet sein.
15. Nur von QSC Audio Products, Inc. spezifiziertes Zubehör verwenden.
16. Das Netzkabel des Geräts während Gewittern oder wenn es längere Zeit nicht benutzt werden wird, von der Steckdose abziehen.
17. Wartungsarbeiten nur von qualifiziertem Instandhaltungspersonal ausführen lassen. Das Gerät muss immer dann gewartet werden, wenn es auf irgendeine Weise beschädigt wurde, z. B. wenn das Netzkabel oder der Netzstecker beschädigt ist, Flüssigkeiten auf dem Gerät verschüttet oder Gegenstände in das Gerät gefallen sind, das Gerät Regen oder Feuchtigkeit ausgesetzt wurde, es nicht normal funktioniert oder fallen gelassen wurde.
18. Das Gerät darf keinen Tropf- oder Spritzflüssigkeiten ausgesetzt werden und es dürfen keine Gegenstände, die Flüssigkeiten enthalten (z.B. Vasen) auf dem Gerät abgestellt werden.
19. Beim Einbau von Geräten in einem Rack müssen die einzelnen Komponenten gleichmäßig verteilt werden. Eine ungleichmäßige Gewichtsverteilung kann Gefahrezustände verursachen.

Dieser Verstärker ist mit einer Seriennummer auf der Rückplatte gekennzeichnet.
Bitte notieren Sie sich diese Nummer wie auch die Modellnummer und verwahren Sie beide in Ihren Unterlagen auf.
Behalten Sie Ihren Kaufbeleg als Kaufnachweis.
Seriennummer: _____
Kaufdatum: _____
Gekauft von: _____

EINFÜHRUNG

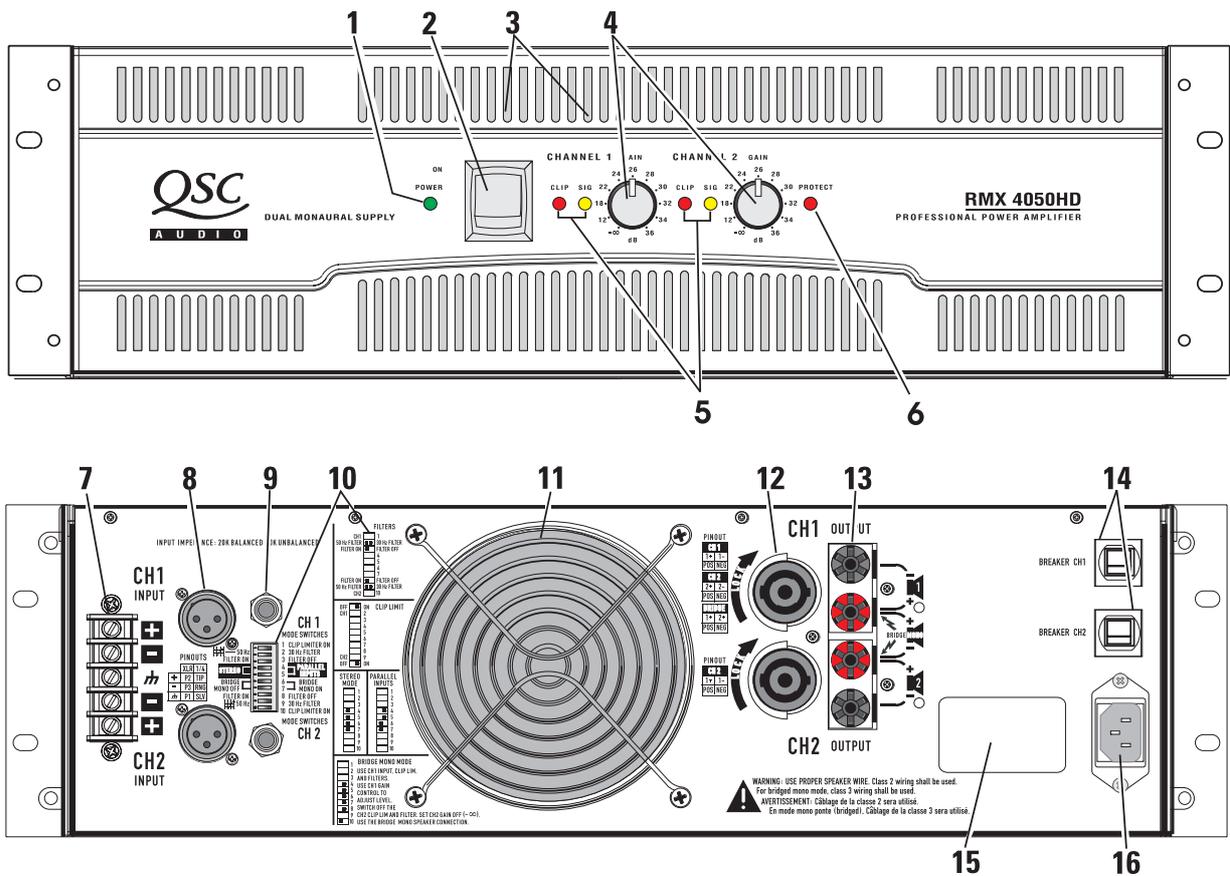
Wir freuen uns, dass Sie sich für diesen Hochleistungsverstärker von QSC entschieden haben. Bitte lesen Sie die folgende Anleitung, um optimale Ergebnisse beim Gebrauch dieses Produkts zu erzielen.

Wichtige Funktionsmerkmale:

- 2 Kanäle
- XLR-, TRS- und Barrier-Strip-Schraubklemmen-Eingangsanschlüsse
- Speakon® und Klemmenbolzen-Ausgangsanschlüsse
- Jeder Kanal verfügt über einen Clipbegrenzer und Niederfrequenzfilter (30 oder 50 Hz).
- Stereo-, Bridge-Mono- und Parallelbetriebsart
- Für QSC typische Zuverlässigkeit
- Umfassender Verstärkerschutz

BEDIENELEMENTE, ANSCHLÜSSE UND FUNKTIONSMERKMALE

(Modell RMX 4050HD ist abgebildet; RMX 5050 ist ähnlich)



- | | |
|-------------------------------------|--|
| 1- Einschaltanzeige | 9- TRS (1/4")-Eingangsanschlüsse |
| 2- Betriebsschalter | 10- Betriebsartenschalter und -einstellungen |
| 3- Entlüftungsschlitze | 11- Belüftungsschlitze |
| 4- Verstärkungsregler | 12- Speakon-Ausgangsanschlüsse |
| 5- Clip- und Signalanzeigen | 13- Klemmenbolzen-Ausgangsanschlüsse |
| 6- Schutzmodusanzeige | 14- AC-Trennschalter |
| 7- Barrier-Strip-Eingangsanschlüsse | 15- Seriennummernaufkleber |
| 8- XLR-Eingangsanschlüsse | 16- IEC-Stromeingang (Netzkabelanschluss) |

AUSPACKEN

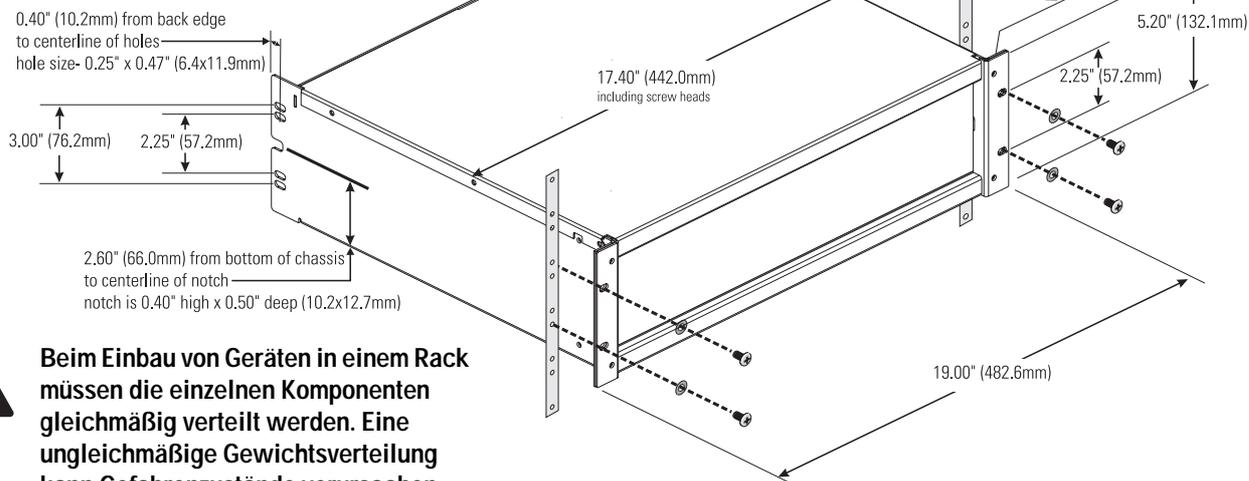
Der werkseitig verpackte Karton enthält die folgenden Komponenten:

- RMX-Verstärker
- Benutzerhandbuch
- Gummihafthfüße (für Anwendungen, die keinen Rack-Einbau vorsehen)
- Rackeinbau-Montagewinkel-Kit zur Befestigung an der Verstärkerrückseite
- Abnehmbares Netzkabel des Typs IEC

Verwenden Sie zum Verschicken des Verstärkers den gleichen Karton.

RACK-EINBAU

Verwenden Sie zur Befestigung des Verstärkers an den Geräte-Rack-Schienen vier Schrauben und Unterlegscheiben. Für den Gebrauch des Verstärkers ohne Rack befestigen Sie die selbsthaftenden GummifüÙe an seiner Unterseite. Verwenden Sie das Rackeinbau-Montagewinkel-Kit zur Sicherung der Rückseite des Verstärkers beim Transport.



Beim Einbau von Geräten in einem Rack müssen die einzelnen Komponenten gleichmaÙig verteilt werden. Eine ungleichmaÙige Gewichtsverteilung kann Gefahrenzustande verursachen.

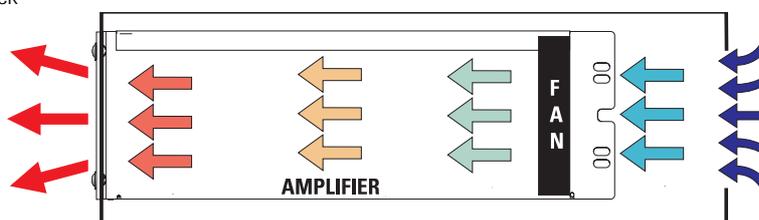
KÜHLUNG

Die vom Rack hinten in den Verstärker ein- und vorne wieder herausstrmende Luft sorgt für die nötige Rack-Kühlung. Das Gebläse läuft bei intensiver Belastung des Verstärkers automatisch schneller.



Die vorderen und hinteren Belftungsschlitzte nicht blockieren!

Luftstrom in QSC-Verstärkern: Das Gebläse saugt kalte Luft in die Rückseite des Verstärkers hinein. Auf der Verstarkervorderseite wird warme Luft ausgeblasen.



NETZSTROM

Schließen Sie den Netzstrom an der IEC-Buchse auf der Rückseite des Verstärkers an. HINWEIS: Schalten Sie vor dem Anschließen des Netzstroms den Betriebsschalter aus.



Die richtige Netzspannung ist auf dem Seriennummernaufkleber auf der Rückplatte angegeben. Wenn eine falsche Netzspannung angelegt wird, kann der Verstärker beschädigt und das Stromschlagrisiko erhöht werden.



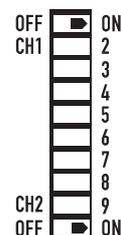
EINSTELLEN DER BETRIEBSARTENSCHALTER

Die Modelle RMX 4050HD und RMX 5050 verfügen über Betriebsartenschalter zur Einstellung des Stereo-, Parallel- oder Bridge-Mono-Modus. AuÙerdem ist jeder Kanal mit einer unabhängigen Clipbegrenzung und einem Niederfrequenz- (NF-) Filter ausgestattet.

EINSTELLEN DER CLIPBEGRENZER

Jeder Kanal verfügt über einen Clipbegrenzer mit eigenem Ein/Aus-Schalter. Der Begrenzer spricht nur auf ein tatsächliches Clipping an und kompensiert Last- und Spannungsschwankungen automatisch. Eine Clipbegrenzung wird generell empfohlen, insbesondere zum Schutz von Hochfrequenz-Druckkammertreibern.

Zum Aktivieren der Clipbegrenzung den Schalter nach rechts schieben. Schalter 1 steuert Kanal 1. Schalter 10 steuert Kanal 2.



AUSWAHL DES STEREO-, PARALLEL- ODER ÜBERBRÜCKUNGSMODUS

Der Verstärker kann auf normalen Stereobetrieb, auf einen Paralleleingangsmodus oder auf einen Bridge-Mono-Modus eingestellt werden.

Stereomodus - Jeder Kanal bleibt voneinander unabhängig. Der Verstärker kann für zwei verschiedene Signale benutzt werden.

Parallelmodus - Bei dieser Einstellung sind beide Eingänge miteinander verbunden. Ein Signal speist beide Kanäle. Die Verstärkungsregelung und der Lautsprecheranschluss jedes Kanals bleiben voneinander unabhängig.

Überbrückungsmodus - Bei dieser Einstellung sind beide Kanäle zu einem einzigen Kanal mit der doppelten Ausgangsleistung kombiniert. Verwenden Sie nur den Eingang und die Verstärkungsregelung des ersten Kanals. Stellen Sie die Verstärkungsregelung des zweiten Kanals so niedrig wie möglich ein. Die Last muss für die höhere Ausgangsleistung ausgelegt sein und wird wie im Abschnitt "Ausgänge" gezeigt angeschlossen.



Schließen Sie beim Betrieb im Parallel- oder Überbrückungsmodus nicht verschiedene Eingänge an jeder Seite eines Kanalpaars an.

EINSTELLEN DER NIEDERFREQUENZFILTER

Jeder Kanal ist mit einem Niederfrequenzfilter mit 12 dB pro Oktave ausgestattet, um eine Auslenkung der Membran zu verhindern und dem nominellen Frequenzbereich des Lautsprechers mehr Leistung zuzuführen. Auf diese Weise wird die Klangverzerrung reduziert und eine Überlastung des Verstärkers verhindert.

Der Filter sollte nur zum Treiben von Subwoofern mit speziellen Niederfrequenzfähigkeiten ausgeschaltet werden. Verwenden Sie andernfalls - außer wenn der Signalweg vor dem Verstärker gefiltert wird - den Niederfrequenzgrenzwert ist der Begleitdokumentation des Lautsprechers zu entnehmen.

BARRIER-STRIP-EINGÄNGE

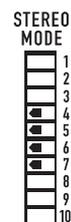
Jeder Kanal ist mit einem symmetrischen 3-Klemmen-Eingang ausgerüstet. Die Drahtleitungen werden mit einfachen Handwerkzeugen angeschlossen und die Eingänge können schnell gewechselt werden.

Die Eingangsimpedanz beträgt 20 kOhm (symmetrisch) bzw. 10 kOhm (asymmetrisch).

Wegen der damit verbundenen Reduzierung des Netzbrummens und von Interferenzen werden besonders bei langen Kabelstrecken symmetrische Verbindungen empfohlen. Asymmetrische Verbindungen können sich für kurze Kabel eignen. Die Quellimpedanz des Signals sollte unter 600 Ohm liegen.

Wenn asymmetrische Anschlüsse erforderlich sind, schließen Sie zwischen der Minusklemme (-) und der Masseklemme einen Überbrückungsdraht an. Verbinden Sie das Eingangssignal dann mit der positiven Klemme (+) und die Abschirmung mit der negativen oder Masseklemme.

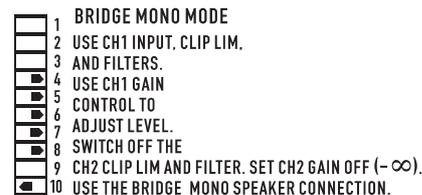
Stereomodus - Die Schalter 4, 5, 6 und 7 befinden sich alle in ihrer LINKEN Stellung.



Parallelmodus - Die Schalter 4 und 5 befinden sich in der RECHTEN Stellung. Die Schalter 6 befindet sich in der LINKEN Stellung.

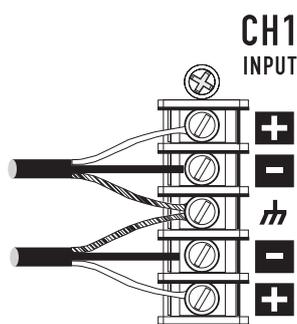
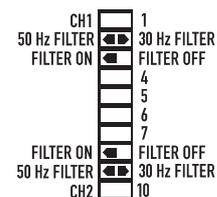


Überbrückungsmodus - Die Schalter 4, 5, 6, 7 und 8 befinden sich alle in der RECHTEN und Schalter 10 in der LINKEN Stellung.

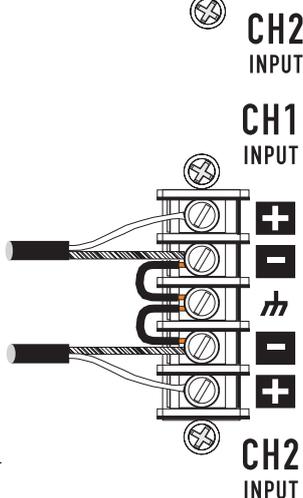


Jeder Kanal verfügt über eigene Schalter zum Ein-/Ausschalten des NF-Filters und zur Frequenzwahl.

Kanal 1 verwendet die Schalter 2 und 3 und Kanal 2 die Schalter 8 und 9. Die Schalter 3 und 8 aktivieren den NF-Filter. Mit den Schaltern 2 und 9 werden 30 Hz oder 50 Hz ausgewählt.



Symmetrische Eingänge: Isolieren Sie die Drahtleiter um 6 mm ab und verbinden Sie sie wie gezeigt mit den Klemmen. Ziehen Sie die Schrauben fest an.



Asymmetrische Eingänge: Isolieren Sie den Drahtleiter um 6 mm ab und schließen Sie zwischen der Minusklemme (-) und der Masseklemme einen Überbrückungsdraht an. Verbinden Sie das Eingangssignal dann wie gezeigt mit der positiven Klemme (+) und die Abschirmung mit der negativen oder Masseklemme. Ziehen Sie die Schrauben fest an.

XLR- und TRS (1/4")-EINGANGSANSCHLÜSSE

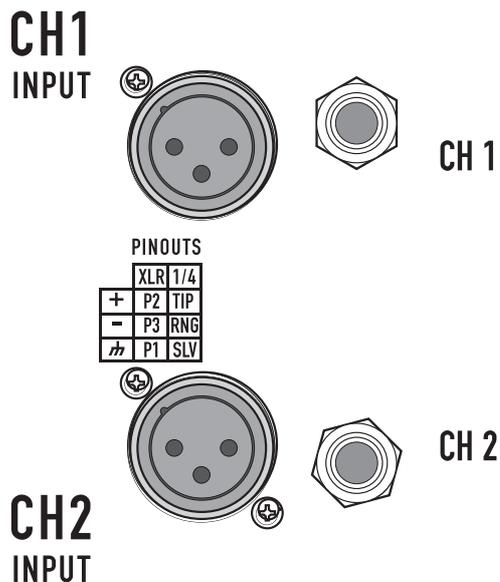
Jeder Kanal ist mit einem symmetrischen 3-Klemmen-XLR- und -TRS-Eingang ausgerüstet. Die Eingänge werden mit Standardkabeln angeschlossen und können schnell gewechselt werden. Die Pinzuweisungen sind auf der Rückplatte angegeben und in der Abbildung dargestellt.

Die Eingangsimpedanz beträgt 20 kOhm (symmetrisch) bzw. 10 kOhm (asymmetrisch).

Wegen der damit verbundenen Reduzierung des Netzbrummens und von Interferenzen werden besonders bei langen Kabelstrecken symmetrische Verbindungen empfohlen. Asymmetrische Verbindungen können sich für kurze Kabel eignen. Die Quellimpedanz des Signals sollte unter 600 Ohm liegen.

Asymmetrische TRS-Anschlüsse (2 Klemmen) verbinden beim Einstecken die negative Klemme (-) automatisch mit der Masse.

INPUT IMPEDANCE: 20K BALANCED 10K UNBALANCED



AUSGÄNGE

Die Verdrahtung ist auf der Gehäuserückseite dargestellt.

KLEMMENBOLZENAUSGÄNGE

Stereo- und Parallelmodus: Nehmen Sie die Anschlüsse gemäß den Lautsprechersymbolen 1 und 2 vor.

Überbrückungsmodus: Nehmen Sie die Anschlüsse gemäß dem Bridge-Mono-Lautsprechersymbol vor.

SPEAKON-AUSGÄNGE

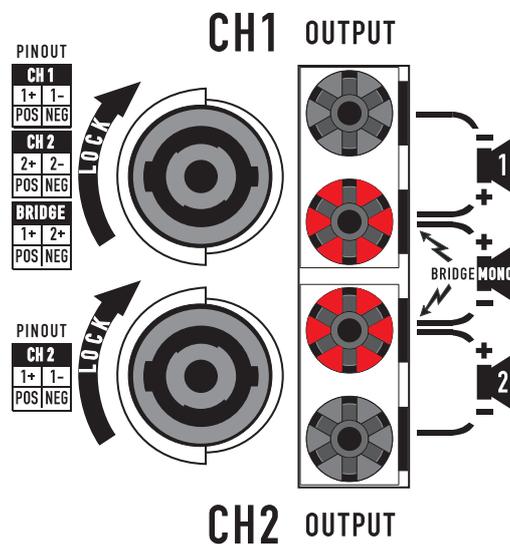
Jeder Kanal ist für ein standardmäßiges 2-Leiter-Kabel ausgelegt. Kanal 1 ist darüber hinaus für 4-Leiter-Kabel für einen Einzelkabelstereo- oder Bi-Amp-Anschluss geeignet.



AUSGANGSKLEMMEN-SICHERHEITSHINWEIS! Die Ausgangsklemmen bei eingeschaltetem Verstärker nicht berühren. Alle Verbindungen bei ausgeschaltetem Verstärker herstellen. Risiko gefährlicher Energien!

Stereo- und Parallelmodus- Schließen Sie jeden Lautsprecher an seinen eigenen (auf der linken Seite des Gehäuseaufklebers abgebildeten) Verstärkerkanal an. Die Betriebsarten-Konfigurationsschalter müssen auf den Stereo- oder Parallelmodus eingestellt sein.

Überbrückungsmodus - Im Überbrückungsmodus ist das Kanalpaar zum Treiben eines einzelnen Audiokreises konfiguriert. Die Betriebsarten-Konfigurationsschalter müssen auf den Überbrückungsmodus eingestellt sein. Schließen Sie die Last wie auf der rechten Seite der Klemmenbolzen oder auf der linken Seite des Speakon-Ausgangs von Kanal 1 dargestellt an. Die Mindestimpedanz für den Gebrauch im Überbrückungsmodus beträgt 4 Ohm



Im Überbrückungsmodus keine Last mit weniger als 4 Ohm verwenden! Im Überbrückungsmodus stets auf die Anschlusspolarität achten.

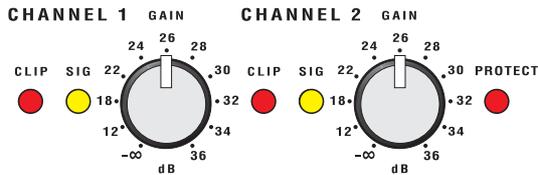


AUSGANGSKLEMMENWARNUNG: STETS LEITER DER KLASSE 2 VERWENDEN. FÜR DEN BRIDGE-MONO-MODUS STETS LEITER DER KLASSE 3 VERWENDEN.

LED-ANZEIGEN

Mithilfe der LED-Anzeigen können der Systembetrieb überwacht und häufig auftretende Probleme identifiziert werden.

Anzeigen und Verstärkungsregler.



NETZSTROM: Eine einzelne grüne LED-Anzeige auf der linken Seite des Betriebsschalters.

Normalanzeige: Netzschalter EIN: Anzeige leuchtet auf.

Falls keine Anzeige: Überprüfen Sie Netzkabel und Steckdose. Überprüfen Sie die Trennschalter an der Rückplatte.

CLIP: rot, links von jedem Verstärkungsregler.

Normalanzeige: LED leuchtet auf, wenn der Verstärker mit mehr als der vollen Nennleistung betrieben wird. Die Helligkeit der LED gibt den Umfang der Klangverzerrung an. Eine Klangverzerrung, die nur ein kurzes Aufleuchten verursacht, ist möglicherweise überhaupt nicht hörbar.

- Während der Stummschaltung leuchtet die Anzeige in ganzer Helle auf. Dieser Fall tritt während der normalen "Ein-Aus"-Stummschaltung auf.

Nicht normale Anzeige:

- Ein hellrotes Aufleuchten der LED-Anzeige während des Betriebs des Verstärkers verweist entweder auf ein wärmebedingtes Stummschalten oder einen kurzgeschlossenen Ausgang.

- Wenn sich der Verstärker überhitzt, läuft das Gebläse mit maximaler Drehzahl und der Betrieb sollte binnen einer Minute wieder aufgenommen werden. Lassen Sie das Gebläse laufen und stellen Sie sicher, dass der Verstärker ausreichend belüftet wird.

- Ein kurzgeschlossener oder überlasteter Ausgangstromkreis verursacht ein schnelles Blinken der Clip-Anzeige und möglicherweise eine Überhitzung des Geräts.

- Wenn eine Klangverzerrung ohne eine entsprechende Clip-Anzeige hörbar ist, ist das Problem dem Verstärker entweder vor- oder nachgelagert. Überprüfen Sie, ob die Lautsprecher beschädigt oder die Signalquelle überlastet ist. Der Verstärkungsregler des Verstärkers sollte sich in der oberen Hälfte seines Anzeigebereichs befinden, damit eine Überlastung des Eingangs verhindert wird.

SIGNAL: gelb, links von jedem Verstärkungsregler.

Normalanzeige: Leuchtet auf, wenn das Eingangssignal stärker als -35 dB ist. Wenn die Signalleistung bis zum maximalen Wert ansteigt, leuchtet die Anzeige stetig.

Falls keine Anzeige: Überprüfen Sie die Verstärkungseinstellungen und erhöhen Sie bei Bedarf die Verstärkung. Überprüfen Sie die Eingangsanschlüsse und die Audioquelle auf Signale. Wenn die Clip-Anzeige aufleuchtet, obwohl gar kein oder nur ein schwaches Signal angezeigt wird, überprüfen Sie die Ausgangsverdrahtung auf Kurzschlüsse.

Nicht normale Anzeige: Wenn die Signalanzeige aufleuchtet, ohne dass ein Signaleingang vorhanden ist, liegen möglicherweise Systemschwingungen oder eine andere Störung vor. Trennen Sie die Last und reduzieren Sie die Verstärkung bis Null. Wenn die Signalanzeige weiterhin aufleuchtet, muss der Verstärker möglicherweise gewartet werden.

SCHUTZ: rot, rechts von der Verstärkungsreglergruppe.

Normalanzeige: Leuchtet auf, wenn der Verstärker zum Schutz des Systems die Stummschaltung aktiviert. Beim Normalbetrieb leuchtet diese Anzeige nicht auf.

Nicht normale Anzeige: Wenn die Schutzanzeige aufleuchtet, wurde der Verstärker zum Schutz des Systems stummgeschaltet. Lassen Sie den Verstärker eingeschaltet, damit er vom Gebläse gekühlt werden kann. Überprüfen Sie die Trennschalter an der Rückplatte; wenn einer von ihnen ausgelöst wurde, setzen Sie ihn wieder zurück, indem Sie auf die Mitte des Reglers drücken. Wenn sich der Verstärker ausreichend abgekühlt hat, erlischt die Schutzanzeige und der Normalbetrieb wird wieder aufgenommen. Bitte beachten! Wenn beide Rückplatten-Trennschalter ausgelöst wurden, leuchtet die Schutzanzeige nicht auf.

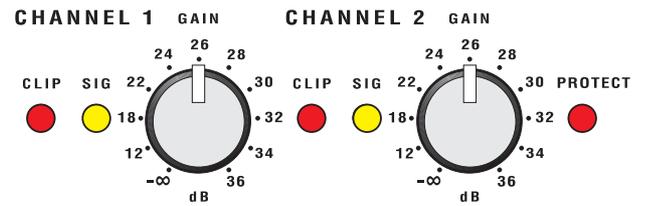
VERSTÄRKUNGSREGLER

Drehen Sie die Verstärkungsregler nach rechts, um die Verstärkung zu erhöhen, und nach links, um sie zu reduzieren. Bei der höchsten Einstellung beträgt die Spannungsverstärkung des Verstärkers +36 dB. Der RMX 4050HD erzeugt bei der Ansteuerung mit einem 1,26-V-Eingangssignal 800 Watt an 8 Ohm. Der RMX 5050 erzeugt bei der Ansteuerung mit einem 1,42-V-Eingangssignal 1050 Watt an 8 Ohm.

Die Skala der Verstärkungsregler ist in Verstärkungs-dB unterteilt.

Die meisten Einstellungen sollten in der oberen Hälfte des Einstellbereichs vorgenommen werden. Der Bereich unterhalb von 22 dB sollte für normale Programmpegel nicht benutzt werden, da der Eingangs-Headroom überschritten werden könnte; er kann jedoch zu Testzwecken bei reduzierten Pegeln verwendet werden. Bei der Minimaleinstellung wird das Signal gänzlich abgeschnitten.

Verstärkungsregler und Anzeigen.



Bei einem Dauerbetrieb mit hoher Leistung kann die Wärmeschutzschaltung ausgelöst werden, die den Verstärker abschaltet und bewirkt, dass die Schutzanzeige so hell wie möglich aufleuchtet. Nach einer ausreichenden Abkühlung des Verstärkers wird der Betrieb wieder aufgenommen.



Bitte beachten! Wenn beide Rückplatten-Trennschalter ausgelöst wurden, leuchtet die Schutzanzeige nicht auf.

TECHNISCHE DATEN

Output Circuit Type	complementary bipolar output with multi-step high efficiency circuit		
Output Power in watts		RMX 4050HD	RMX 5050
FTC: 20 Hz to 20 kHz, 0.1% THD both channels driven	8 ohms 4 ohms 2 ohms	800 1300 1600	1050 1600 2000
EIA: 1 kHz, 0.1% THD both channels driven	8 ohms 4 ohms 2 ohms, 1% THD	850 1400 2000	1100 1800 2500
Bridged Mode at 0.1% THD	8 ohms, 20 Hz to 20 kHz 8 ohms, 1 kHz 4 ohms, 1 kHz, 1% THD	2600 2800 4000	3200 3600 5000
Input Sensitivity for rated power into 8 ohms		1.25 Vrms	1.42 Vrms
Input Impedance	20 k ohm balanced, 10 k ohm unbalanced		
Voltage Gain	64x (36 dB) for 8 ohm load		
Dynamic Headroom at 4 ohms	2 dB		
Distortion, SMPTE	<0.02%		
Frequency response at 1 watt	20 Hz to 20 kHz, 8 ohms, LF Filter bypassed: +0, -1 dB 5 Hz to 50 kHz, 8 ohms, LF Filter bypassed: +0, -3 dB		
Damping Factor	>250, 8 ohm load		
Noise (unweighted)	100 dB below rated output from 20 Hz to 20 kHz, 8 ohm load		
Controls	Front Panel- AC power switch, CH1 Gain control, CH2 Gain control Rear Panel- 10-pole DIP switch featuring LF Filter on/off, LF Filter 30/50 Hz, Clip Limiter on/off controls for each channel and switches for selecting Stereo, Parallel, or Bridge Mode. Push-button circuit breaker for each channel.		
Connectors	Inputs: XLR female, TRS (1/4-inch), and barrier-strip screw terminals provided for each channel Outputs: binding posts and Speakon outputs (CH1 Speakon wired for bi-amp connection)		
LED Indicators	Power "on", green; Protect, red; Signal -35 dB, yellow (1 each channel); Clip, red (1 each channel)		
Cooling	continuously variable speed fan, rear to front airflow		
Amplifier Protection	short circuit, open circuit, thermal, ultrasonic, and RF protection; stable into reactive/mismatched loads		
Load Protection	turn-on and turn-off muting, DC fault output crowbar		
Power Requirements	100, 120, or 240 Volts AC (\pm 10%) 50-60 Hertz		
Circuit Breakers	RMX 4050HD: two (one for each channel): 100 and 120 V models: 15 amp / 230 V models: 8 amp RMX 5050: two (one for each channel): 100 and 120 V models: 20 amp / 230 V models: 10 amp		
AC Connection	detachable 3-conductor grounded, Class 1 type		
Current Consumption at 120V (in amperes) at typical/full/maximum output power (idle current= 1 amp)		RMX 4050HD	RMX 5050
	8 ohms	typical= 6.4, full= 12.5, maximum= 25.5	typical= 8.7, full= 17.0, maximum= 34.4
	4 ohms	typical= 10.0, full= 20.1, maximum= 42.2	typical= 13.9, full= 26.9, maximum= 56.4
	2 ohms	typical= 14.5, full= 30.6, maximum= 65.7	typical= 18.9, full= 38.0, maximum= 84.7
	<small>Current Consumption Notes: Typical- 1/8 power, pink noise, represents typical program with occasional clipping. Full- 1/3 power, pink noise, represents severe program with heavy clipping. Maximum- continuous sine wave at 1% clipping.</small>		
AC Inlet:	IEC 6032 C13		IEC 6023 C19
Supplied Cord Set	120V: 8ft (2.5m), NEMA 5-15 plug 230V: 8ft(2.5m), CEE7/7 plug		120V: 8ft(2.5m), NEMA 5-20 plug 230V: 8ft(2.5m), CEE7/7 plug
Weight	68 lb. (30.8 kg) net, 77 lb. (34.9 kg) shipping		75 lb. (33.1 kg) net, 87 lb. (37.2 kg) shipping
Dimensions	19.0" wide x 5.2" (3RU) high x 15.9" deep (482x132x404mm)		

Specifications are subject to change without notice.

GARANTIE- UND KONTAKTINFORMATIONEN FÜR QSC

Garantie (nur für die USA; wenden Sie sich zwecks Garantieinformationen für andere Länder an Ihren Händler oder Distributor)

Haftungsausschluss

QSC Audio Products, Inc. ist für keine Schäden an Lautsprechern oder jeglichen anderen Geräten haftbar, die durch Fahrlässigkeit oder eine unsachgemäße Installation und/oder Verwendung dieses Verstärkerprodukts verursacht werden.

Beschränkte Dreijahresgarantie durch QSC Audio Products

QSC Audio Products, Inc. ("QSC") gewährleistet, dass seine Produkte für einen Zeitraum von drei (3) Jahren ab dem Kaufdatum keine Material- und/oder Ausführungsfehler aufweisen werden, und QSC verpflichtet sich zum Ersatz defekter Teile und zur Reparatur funktionsgestörter Produkte gemäß dieser Garantie, wenn dieser Fehler bei einer normalen Installation und unter normalen Gebrauchsbedingungen auftritt - vorausgesetzt, dass das Gerät unter Vorauszahlung der Transportkosten und zusammen mit einer Kopie des Kaufnachweises (z.B. der Kaufquittung) an unser Werk zurückgeschickt oder an eine unserer autorisierten Kundendienststellen eingeschickt wird. Diese Garantie setzt voraus, dass die Untersuchung des zurückgeschickten Produkts in unserem Ermessen einen Herstellungsdefekt zu erkennen geben muss. Diese Garantie erstreckt sich auf keine Produkte, die einer unsachgemäßen oder fahrlässigen Behandlung, Unfällen oder einer unvorschriftsmäßigen Installation unterlagen, oder deren Datumcode entfernt oder unkenntlich gemacht wurde. QSC ist für keine Neben- und/oder Folgeschäden haftbar. Diese Garantie gewährt Ihnen bestimmte Rechte. Diese beschränkte Garantie ist während der Garantiezeit frei übertragbar.

Manche Kunden können je nach Rechtsprechung zusätzliche und andere Rechte besitzen.

Falls dieses Produkt zum Export und Verkauf außerhalb der Vereinigten Staaten oder deren Staatsgebiet hergestellt wurde, besitzt diese eingeschränkte Garantie keine Gültigkeit. Die Entfernung der Seriennummer auf diesem Produkt oder der Kauf dieses Produkts von einem nicht autorisierten Händler macht diese beschränkte Garantie unwirksam.

Diese Garantie wird gelegentlich aktualisiert. Die jeweils aktuellste Version der Garantieerklärung von QSC finden Sie im Internet unter www.qscaudio.com.

Sie erreichen uns telefonisch unter +1 800-854-4079 (gebührenfrei in den USA und Kanada) oder bei einem Besuch unserer Website unter www.qscaudio.com.



Mailing address: QSC Audio Products, Inc.
1675 MacArthur Boulevard
Costa Mesa, CA 92626-1468 USA



Telephone Numbers: Main Number (714) 754-6175
Sales & Marketing (714) 957-7100 or toll free (USA only) (800) 854-4079
Customer Service(714) 957-7150 or toll free (USA only) (800) 772-2834



Facsimile Numbers: Sales & Marketing FAX(714) 754-6174
Customer Service FAX(714) 754-6173



World Wide Web: www.qscaudio.com
E-mail: info@qscaudio.com
service@qscaudio.com

QSC™